



→ Rubriken

Öffentliche Bekanntmachungen

- Briefwahlbüro Seite 1f.
- Neuer Quartiersplatz (N 87) Seite 1f.

Stellenausschreibungen

- Logopädin/Logopäde Seite 2f.
- Fachbauleiter/in Seite 3
- Sachbearbeiter/in Seite 3f.

Gremien

- Werkausschuss GWM Seite 4
- Behindertenbeirat Seite 4

→ Öffentliche Bekanntmachungen

Das Wahlbüro bittet um Beachtung:

Am Dienstag, 17.09.2013, sind zwingende Vorbereitungsarbeiten für das anstehende Wahlwochenende, am Sonntag, 22.09.2013 durchzuführen.

Aus diesem Grund können ab 15.00 Uhr an diesem Tag im Briefwahlbüro Anträge lediglich angenommen, aber keine Briefwahlunterlagen ausgestellt werden. Das Briefwahlbüro schließt um 16.00 Uhr.

Wahlbüro der Stadt Mainz

Öffentliche Bekanntmachung des Beschlusses über die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit Frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit

Der Stadtrat der Stadt Mainz hat in seiner Sitzung am 03.11.2010 gemäß § 2 Abs. 1 BauGB (Baugesetzbuch) die Aufstellung folgender Bauleitpläne beschlossen:

1. **Änderung Nr. 39 des Flächennutzungsplanes der Stadt Mainz im Bereich des Bebauungsplanes „Neuer Quartiersplatz (N 87)“**
2. **Bebauungsplan „Neuer Quartiersplatz (N 87)“**

Der Beschluss wurde bereits am 09.11.2010 öffentlich bekannt gemacht.

In seiner Sitzung am 11.09.2013 hat der Stadtrat die Durchführung der frühzeitigen Beteiligung der Öffentlichkeit

zu den Entwürfen der o. a. Bauleitpläne nach § 3 Abs. 1 BauGB beschlossen.

Dieser Beschluss wird hiermit bekannt gemacht.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit gemäß § 3 Abs. 1 BauGB findet statt:

am Dienstag, 24.09.2013 um 19.00 Uhr
im „Großen Saal“ des Kinder-, Jugend- und
Kulturzentrums
„Neustadtzentrum“
Goethestraße 7, 55118 Mainz.

Die frühzeitige Beteiligung der Öffentlichkeit dient gemäß § 3 Abs. 1 BauGB der Unterrichtung der Öffentlichkeit über die allgemeinen Ziele und Zwecke der Planung, sich wesentlich unterscheidende Lösungen, soweit solche für die Neugestaltung und Entwicklung des Gebietes in Betracht kommen, und die voraussichtlichen Auswirkungen der Planung. Der Öffentlichkeit wird Gelegenheit zur Äußerung und Erörterung gegeben. Hierzu wird herzlich eingeladen.

Im Zeitraum vom 24.09.2013 bis 11.10.2013 (einschließlich) stehen die Entwürfe der o. a. Bauleitpläne im Internet unter der Adresse

www.mainz.de/stadtplanungsamt
als zusätzliche Information zur Verfügung.

Äußerungen können bis zum 14.10.2013 vorgebracht werden. Diese werden überprüft und fließen dann in das weitere Bauleitplanverfahren ein. Eine Entscheidung zu den Äußerungen wird durch den Stadtrat getroffen.

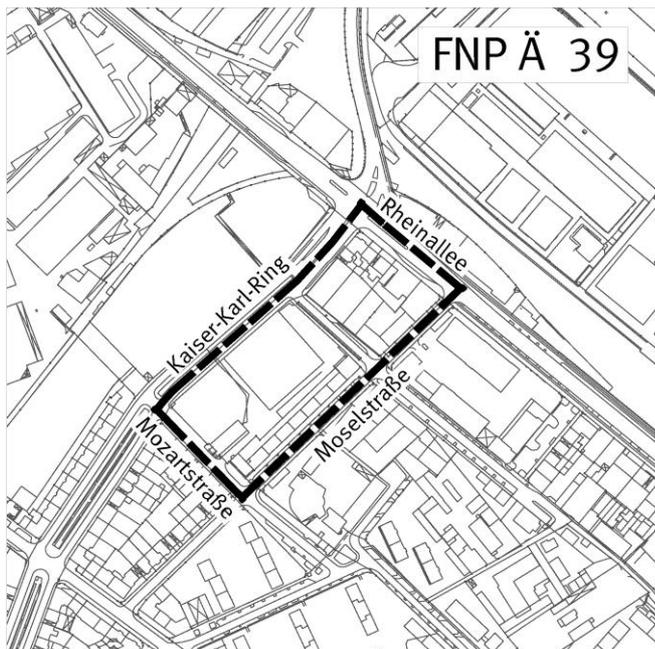
Die Planungen haben zum Ziel:

1. Schaffung eines neuen Quartiersplatzes im Bereich Wallaustraße / Emausweg.
2. Aufwertung des Quartiers und Verknüpfung mit dem neuen Stadtquartier Zoll- und Binnenhafen.
3. Ordnung der städtebaulichen Strukturen.

Geltungsbereich:

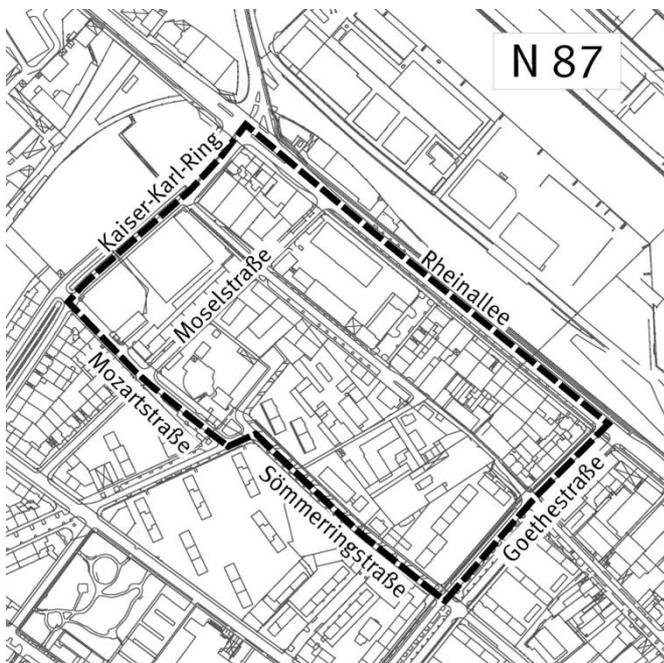
Der räumliche Geltungsbereich der o. a. Änderung Nr. 39 des Flächennutzungsplanes wird begrenzt:

- Im Nordosten durch die Rheinallee,
- im Südosten durch die Moselstraße,
- im Südwesten durch die Mozartstraße und
- im Nordwesten durch den Kaiser-Karl-Ring.



Der räumliche Geltungsbereich des o. a. Bebauungsplanes „N 87“ wird begrenzt:

- Im Nordosten durch die Rheinallee,
- im Südosten durch die Goethestraße / Nahestraße,
- im Südwesten durch die Mozartstraße / Sömmerringstraße und
- im Nordwesten durch den Kaiser-Karl-Ring.



Die vorstehenden Planskizzen haben keine Rechtsverbindlichkeit, kennzeichnen aber durch die gestrichelte Linie die ungefähre Lage der Bauleitplangebiete und dienen dem besseren Verständnis der Bekanntmachung.

Mainz, 13.09.2013
Stadtverwaltung

Michael Ebling
Oberbürgermeister

➔ Stellenausschreibungen

Wir suchen für **unser Amt für Jugend und Familie** eine/einen

Logopädin/ Logopäde

Integrative Kindertagesstätte Lerchenberg
befristet bis zum 25.04.2014 als Krankheitsvertretung
Kennziffer 51/25

In der Kita werden 23 hör- und sprachbehinderte Kinder betreut und gefördert sowie 45 weitere Kindergartenkinder und 20 Hortkinder.

Aufgaben u. a.:

- Erst- und Aufnahmegespräche mit Eltern der behinderten Kinder führen
- Differenzierte Befunderhebung der verbalen und nonverbalen Leistungsbereiche erstellen
- Verlaufsbeurteilung halbjährlich festhalten
- Therapie-Rahmenpläne halbjährlich erstellen
- Therapien täglich dokumentieren
- Entwicklungsgespräche mit Psychologen der Klinik für Kommunikationsstörung, weiteren externen Institutionen, Erzieherinnen, Eltern
- Teilnahme an der wöchentlichen Teamsitzung der Kita
- Mitwirken bei den individuellen Hilfeplänen
- Erstellen von Kurzbefunden (SEV-Screening im Regelbereich und ggf. Beratung)
- Erstellen von Zwischen- und Abschlussberichten
- Auswertung von Sismik- und Seldak-Beobachtungsbögen
- Praktikantenanleitung von Schülern der Mainzer Lehranstalt für Logopädie
- Mitwirken am interkulturellen Theater sowie Kindergartenfesten
- Teilnahme am Mainzer Netzwerk „Kind und Sprache“

Wir erwarten:

- abgeschlossene Ausbildung als Logopädin/ Logopäde mit staatlicher Anerkennung
- einschlägige Fachkenntnisse im Bereich Kindersprache



- Berufserfahrung in der Arbeit mit Kindergartenkindern ist wünschenswert
- Fortbildungsbereitschaft

Entgeltgruppe 9 TVöD

Wir begrüßen besonders Bewerbungen von Frauen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen.

Die Stadtverwaltung Mainz wurde im Rahmen des Audits „berufundfamilie“ als familienorientiertes Unternehmen zertifiziert.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 27.09.2013 unter Angabe der Kennziffer 51/25 an:

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Postfach 38 20 / 55028 Mainz
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de

- ständige Fortbildungsbereitschaft
- Führerschein Klasse B
- Bereitschaft privates Kfz dienstlich zu nutzen

Entgeltgruppe 10 TVöD

Wir begrüßen besonders Bewerbungen von Frauen, da wir im Rahmen unseres Frauenförderplanes bestrebt sind, den Frauenanteil in technischen Berufen zu erhöhen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen.

Die Stadtverwaltung Mainz wurde im Rahmen des Audits „berufundfamilie“ als familienorientiertes Unternehmen zertifiziert.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 27.09.2013 unter Angabe der Kennziffer 69/12 an:

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Postfach 38 20 / 55028 Mainz
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de

Wir suchen für die **Gebäudewirtschaft Mainz** eine/ einen

Fachbauleiter/ -in Maschinenteknik

Geschäftsbereich Gebäudemanagement
Kennziffer 69/12

Aufgaben u. a.:

- Koordinierung und Abwicklung von maschinentechnischen Neubau- und Instandhaltungsaufgaben in städtischen Liegenschaften
- Projektleitungen mit Schwerpunkt Maschinenteknik
- Betreuung der wiederkehrenden Prüfungen und Pflichtaufgaben an maschinentechnischen Anlagen im Sinne der Betreiberhaftung
- Ausschreibung und Abwicklung von vertraglich vereinbarten Wartungsarbeiten
- Verhandlung mit Nutzern, Unternehmen und Fachbehörden

Wir erwarten:

- abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Maschinenbau oder der Fachrichtung Bauingenieurwesen, Gebäudetechnik, Technisches Gebäudemanagement, Facility-Management, Immobilienmanagement mit entsprechender Schwerpunktsetzung im Diplom- oder Bachelorstudiengang
- Teamfähigkeit, Verhandlungsgeschick, Durchsetzungsvermögen, Pflichtbewusstsein
- mehrjährige Berufserfahrung in Planung und Bauleitung
- Kenntnisse der einschlägigen Vorschriften und Normen, DIN, VOB, VOL, HOAI
- sehr gute Office-Anwenderkenntnisse
- SAP Kenntnisse sind wünschenswert

Wir suchen für die **Gebäudewirtschaft Mainz** eine/ einen

Sachbearbeiterin/Sachbearbeiter Energetische Gebäudesanierung

Geschäftsbereich Gebäudemanagement
Kennziffer 69/13

Aufgaben u. a.:

- Koordinierung und fachtechnische Begleitung aller Projekte und Sanierungsprogramme unter dem Aspekt der Energieeffizienz und Nachhaltigkeit
- Erstellung von energetischen Sanierungskonzepten
- Wirtschaftlichkeits- und Nutzungskostenanalysen
- Projektsteuerung und Projektleitung
- Mitwirkung bei der Abwicklung von Umbau- und Sanierungsmaßnahmen
- Verhandlungen mit Nutzern, Unternehmen, Fachbehörden, Freiberuflern, Auftragnehmern etc.
- Mitwirkung bei der Entwicklung und Fortschreibung von energetischen Standards
- Betreuung von Betriebsoptimierungs- und Monitoringphasen
- verantwortliche Koordination der Antragstellung zu Förderprogrammen und deren Abrechnung

Wir erwarten:

- abgeschlossenes Studium der Fachrichtung Hochbau, Architektur oder Versorgungstechnik im Diplom- oder Bachelorstudiengang
- Zusatzqualifikation Energieberater/-in oder Aufbaustudiengang Energetische Sanierung ist wünschenswert



- mehrjährige Berufserfahrung im Bereich energetische Gebäudesanierung und fachliche Qualifikation sind wünschenswert
- Führungsqualität, Teamfähigkeit, Verhandlungsgeschick, ganzheitliches Denken
- Kenntnisse der einschlägigen Rechtsnormen, insbesondere Haushaltsrecht, DIN 18599, EnEV, Vergaberecht, HOAI sowie von Förderprogrammen
- fundierte IT-Kenntnisse (MS-Office, SAP)
- Führerschein Klasse B
- Bereitschaft privates KFZ dienstlich zu nutzen

Entgeltgruppe 10 TVöD

Wir begrüßen besonders Bewerbungen von Frauen, da wir im Rahmen unseres Frauenförderplanes bestrebt sind, den Frauenanteil in technischen Berufen zu erhöhen. Schwerbehinderte werden bei gleicher Eignung bevorzugt. Bewerbungen von Menschen mit Migrationshintergrund sind uns willkommen.

Die Stadtverwaltung Mainz wurde im Rahmen des Audits „berufundfamilie“ als familienorientiertes Unternehmen zertifiziert.

Bewerbungen mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 27.09.2013 unter Angabe der Kennziffer 69/13 an:

Landeshauptstadt Mainz
Hauptamt
Postfach 38 20 / 55028 Mainz
E-Mail: bewerbung@stadt.mainz.de

Einladung
zur Sitzung des Werkausschusses der Gebäudewirtschaft
Mainz am
Dienstag, 17.09.2013, 16.30 Uhr,
Valencia-Zimmer, Rathaus, Jockel-Fuchs-Platz 1,
55116 Mainz

Tagesordnung

a) nicht öffentlich

1. Genehmigung der Niederschrift über die Sitzung vom 27.08.2013
 2. Entscheidung über die öffentliche Behandlung der Punkte 2 bis 9
- #### **b) öffentlich**
3. GWM Wirtschaftsplan 2013
 4. Gebäudewirtschaft Mainz: Prüfbericht für den Jahresabschluss 2012 und Beschlussfassung über die Behandlung des Jahresergebnisses
 5. Bauvorhaben: Energetische Sanierung der Turnhalle Goetheschule

6. Bauvorhaben: Eisgrubschule - Brandschutzsanierung Hauptgebäude
 7. Präsentation CAFM Software Planon
 8. Verschiedenes
 9. Bürgerfragestunde
- #### **c) nicht öffentlich**
10. Vergabeangelegenheiten
 11. CAFM Software Planon
 12. Personalangelegenheiten
 13. Verschiedenes

Mainz, 12.09.2013
Stadtverwaltung Mainz
In Vertretung

gez.

Marianne Grosse
Beigeordnete

Einladung
zur Sitzung des Behindertenbeirates der Stadt Mainz am
Dienstag, 24.09.2013, 16.30 Uhr,
Haifa-Zimmer, Rathaus, Jockel-Fuchs- Platz 1,
55116 Mainz

Tagesordnung

a) öffentlich

1. Verpflichtung eines neuen Mitgliedes
2. Konzeption Peter-Jordan-Schule
3. Konzeption Kita der WfB
4. Sachstandsbericht
 - 4.1. Sachstandsbericht zu Antrag 1857/2011 Fortschreibung Taktile Leitlinie / Barrierefreiheit im öffentlichen Raum (Stadt Mainz) Beschluss Vorlage: 1061/2013
5. Anträge
 - 5.1. Barrierefreiheit im Umfeld des neuen Einkaufszentrums Zugänglichkeit für Sehbehinderte und Blinde
Vorlage: 1322/2013
 - 5.2. Empfehlungen zum Kommunalen Aktionsplan zur Umsetzung der UN-Konvention über die Rechte von Menschen mit Behinderungen
Vorlage: 1055/2013
 - 5.3. Antidiskriminierungsbeauftragter an Schulen etablieren
Vorlage: 1361/2013



6. Verschiedenes
6.1. Kooperationsvereinbarung zwischen Einzelhandel und City-Management Bericht

Mainz, 05.09.2013

gez.

Thomas Elsner
Stellv. Vorsitzende

gez.

Kurt Merkator
Beigeordneter

 **Impressum Amtsblatt**

Landeshauptstadt Mainz, Hauptamt
Abteilung Pressestelle | Kommunikation
Rathaus, Jockel-Fuchs-Platz 1
55116 Mainz
Telefon 06131/ 12-2221
Telefax 06131/ 12-3383
pressestelle@stadt.mainz.de

Das Amtsblatt erscheint in der Regel wöchentlich am Freitag. Bei Bedarf wird eine zusätzliche Ausgabe aufgelegt. Hauptdistributor des Amtsblattes ist die Internetplattform www.mainz.de. Dort kann über eine Newsletterfunktion das Amtsblatt kostenfrei abonniert werden. Ein Download als pdf-Dokument ist möglich. Download und Abonnement über die Adresse www.mainz.de/amtsblatt.

Das Amtsblatt wird montags zusätzlich im Rathaus und im Stadthaus zur kostenlosen Abholung ausgelegt. Für Bürgerinnen und Bürger, die über keinen Zugang zum Internet verfügen, kann das Amtsblatt auch in den Ortsverwaltungen ausgedruckt werden.